

## **Folgeveranstaltungen zum Bayerisch-Tschechischen Workshop zu Erneuerbaren Energien und Energieeffizienz**

In Folge des Bayerisch-Tschechischen Workshops zu Erneuerbaren Energien und Energieeffizienz, den BAYHOST am 7. April 2014 mit dem Energiecampus Nürnberg veranstaltet hatte (vgl. BAYHOST-Newsletter 1/2014), kam es bereits zu zwei Gegenbesuchen in Tschechien, über die wir Ihnen im Folgenden berichten möchten.

### **1. HORIZON 2020 Workshop am UCEEB der Technischen Universität Prag**

Am 23. Juni 2014 fand am UCEEB (University Centre for Energy Efficient Buildings) der Technischen Universität Prag ein HORIZON 2020 Workshop mit Kollegen aus Bayern statt. Der Leiter des Zentrums, Lukáš Ferkl, hatte dazu nach Prag eingeladen. 11 Wissenschaftler des UCEEB stellten Projektideen vor, die jeweils zu einer aktuellen Ausschreibung des europäischen Forschungsrahmenprogramms HORIZON 2020 passten und diskutierten mit den Gästen aus Bayern über eine gemeinsame Antragstellung.

BayFOR (Bayerische Forschungsallianz) gestaltete einen einführenden Vortrag und bot seine Beratung bei der Erstellung der Forschungsanträge an. BAYHOST hatte den Workshop an den bayerischen Hochschulen beworben. Die Teilnehmer kamen von der Universität Bayreuth, der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm, der Technischen Hochschule Deggendorf und der Hochschule Augsburg. Das Themenspektrum beinhaltete u.a. die Abwärmenutzung in industriellen Systemen, Gebäudesimulation zur Vorhersage des Energieverbrauchs und die Energiespeicherung und Stromnetzregelung mit hocheffizienten Gebäuden.

Über HORIZON 2020 hinaus wurden Kooperationsmöglichkeiten beim Aufbau eines smart grids am UCEEB mit experimentellen Gebäuden sowie zu den Themen Wasserstoffspeicherung und Elektromobilität angesprochen.

Der Workshop führte zur Vorbereitung von zwei Projekten im Rahmen von HORIZON 2020, in die u.a. Wissenschaftler der Universität Bayreuth und der Technischen Universität München sowie bayerische Unternehmen involviert sind.

### **2. Workshop über Kooperationsmöglichkeiten in der Forschung zu Photovoltaik an der Technischen Universität Prag**

Am 17. Oktober 2014 besuchten drei Forschende des Bayerischen Zentrums für Angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern) die Fakultät für Elektrotechnik der Technischen Universität Prag. Dazu eingeladen hatte Herr Professor Vítězslav Benda, der über die Lehre und Forschung im Bereich Photovoltaik informierte. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Tschechien und Bayern tauschten sich über aktuelle Forschungsschwerpunkte aus und identifizierten die Qualitätssicherung in Photovoltaiksystemen als mögliches Kooperationsfeld. Sowohl in Tschechien als auch in Deutschland sind während des Photovoltaikbooms hohe Kapazitäten aufgebaut worden. Defekte einzelner Module in einer Photovoltaikanlage sind schwer zu erkennen, wirken sich aber immens auf die Leistung aus.

Richard Auer, Bereichsleiter Erneuerbare Energien am ZAE, lud zu einem Gegenbesuch am 6. November in Erlangen ein. Nikolas Djukić, Geschäftsführer von BAYHOST, stellte die Stipendien- und Mobilitätsbeihilfeprogramme von BAYHOST vor und kündigte eine Ausschreibung im Rahmen des neuen tschechisch-bayerischen Abkommens zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit an.

Der Workshop schloss mit einer Besichtigung des Labors für die Diagnose von Photovoltaiksystemen.